

„Ich nehme den Schülern die Angst vor dicken Schinken“

An saarländischen Schulen soll das Lesen weiter gefördert werden. Dafür stiftet das Unternehmen Hochwald Sprudel Schupp 70 Lese-Workshops. Ein Cent pro verkaufter Sprudelflasche geht an die Lese-Initiative.

Von SZ-Mitarbeiter
Benjamin Rannenberg

Saarbrücken. Bei der Lese-Initiative „Wasserkästen für Bücherkisten“ des Getränke-Unternehmens Hochwald Sprudel Schupp werden an Grundschulen und weiterführenden Schulen im Saarland und in Rheinland-Pfalz 70 Lese-Workshops veranstaltet. Die Lese- und Schreibwerkstätten werden von den Friedrich-Bödeker-Kreisen (FBK) in beiden Bundesländern organisiert. Der niedersächsische Pädagoge Bödeker hatte in den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts Autoren in Schulen eingeladen. 16 Kinder- und Jugendbuchautoren leiten die Kurse zur Leseförderung im Unterricht.

An der Albert-Schweitzer-Grundschule in Saarbrücken-Dudweiler startete gestern die erste Schreib- und Lesewerkstatt mit dem Kinder- und Jugendbuchautors Stefan Gemmel. „Ich nehme den Schülern die Angst vor dicken Schinken“, umriss Gemmel das Ziel. Zugleich wolle er auch die Grundschüler zum ei-

genen Geschichtschreiben animieren. Anschauliche Erzählbeispiele sollen den Kindern deutlich machen, was passieren muss, damit Geschichten in Büchern abgedruckt werden. Angefangen mit einer alltäglichen Beobachtung, die sich zu einer Idee weiterentwickelt bis zum Schreibvorgang vermittelt Gemmel den Entstehungsprozess einer Geschichte. Auf kindgerechte Weise schlüpfen fünf Schüler in verteilte Rollen und spielen unter Gemmels Anleitung eine Schriftstellerin, einen Verleger, eine Illustratorin und eine Buchhändlerin – kurz jene Akteure, die an einer Buchveröffentlichung teilhaben. „Das Ganze soll nachhaltig werden“, betont die Schulleiterin der Albert-Schweitzer-Schule, Christa Franzreb. Die vierte Klasse werde im Deutschunterricht Gemmels Buch „Freundschaft schwarz auf weiß“ lesen. *bera*

◆ **Schulen im Saarland** können sich bis zum 20. Mai um einen Lese-Workshop an ihrer Schule bewerben. Selbstgemalte Bilder, eigene Geschichten und andere kreative Arbeiten können eingeschickt werden. Bewerbungsunterlagen können im Internet unter www.fbk-rlp.de/hochwald heruntergeladen werden.

Im Internet:

www.saarbruecker-zeitung.de/grundschule